

Bezirksanpaddeln 25. April 2015

Roding

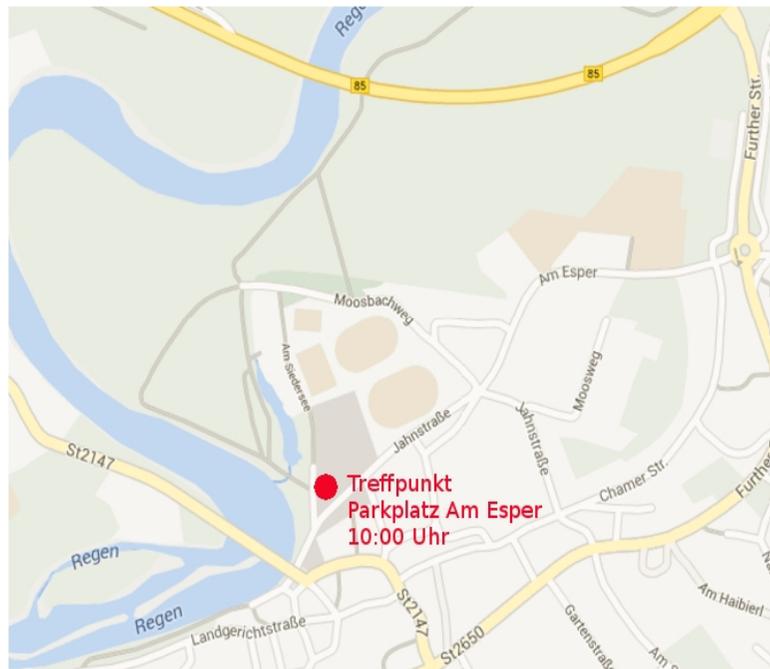
Entfernung / Fahrzeit mit Hänger

Neuhaus -Roding
125 km 2:00 Std.

Landshut - Roding
120 km 2:10 Std.

Regen - Roding
65 km 1:20 Std.

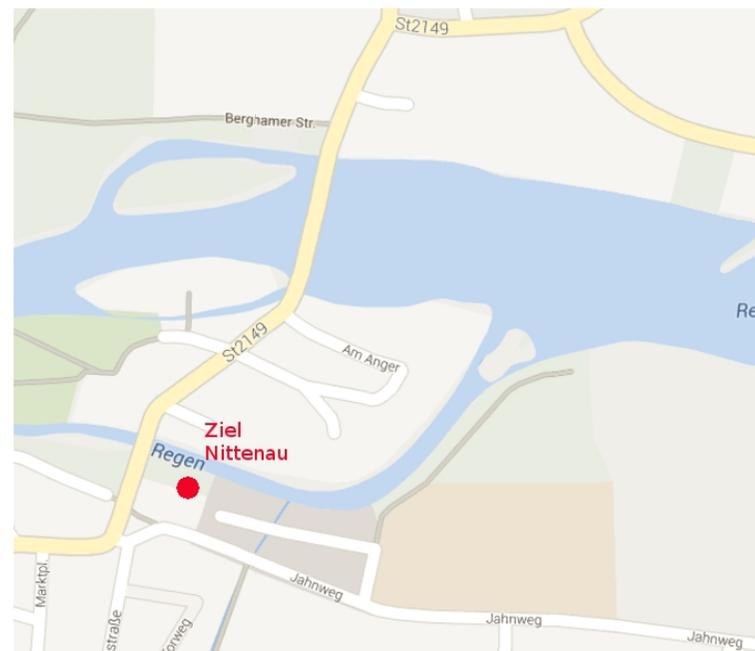
Straubing - Roding
40 km 1:00 Std.



Nittenau

Entfernung / Fahrzeit mit Hänger

Roding - Nittenau
21 km 0:30 Std.



D 115a Regen

Wildfluss, Wanderfluss

Mündung in die Donau (Hauptarm) bei km 2378,6 (lt Nebenfluss)

- 64,2 Str-II B85; davor re ↓ Kammerweiherbach
- 63,2 li ⚡ Roding, li ⚡ und Jugend-⚡ „Esper“ (↓ Stadt Roding 09461-841815 oder Platzwart 09461-1750 bzw. 0170-3416788), ca 250 m zu den Sanitäranlagen und ☺ des KC „Rodinger Reib'n Paddler“.
- 63,0 Str -II (Hauptstr.), li Roding, hübsche Kleinstadt, ☺ Kamer und Joseffkapelle, ab der Brücke ca. 400m langes Bruchstein-Wehr in Flussmitte: → re Joch führt zum ☑ Wehr Angermühle, X; ← linkes Joch fahren,
- 62,6 ☑ Wehr Petermühle vor der Floßgasse rechts ☑, ab MW Floßgasse ☑☑, für Geübte ist auch der zweite Durchlass im Bruchstein-Wehr ☑☑ (aber starker Stromzug auf das gegenüberliegende Ufer zu, mit starker Wellenbildung und beidseits starken Kehrwassern)
- 61,3 Weg-II, re Wallfahrtskirche Heilbrunn mit X
- 61,0 ☑ Kienhof (01804-370037-289)
- 59,7 R Regenpölsstein mit Burg
- 58,5 ☑ Wehr Wessing-Regenmühle, re Borstenlechpass: bei NW gut ☑☑; bei höheren Wasserständen drückt von seitlich Wasser in den Borstenpasse, dann besser re ☑ (100 m schmaler Waldweg), li Mühle mit alten Wasserrädern
- 57,9 li ↓ Perlbach, li verlässt B16 den Fluss, Beginn eines schönen Tales
- 56,9 li ⚡ und X Kienhof mit ruhigem ⚡ (Duschen und WC, ☺ 09461-1352), re Insel unter Naturschutz, nicht anlanden
- 55,7 ☑ Wehr Dicheimig, X; re restauriertes Wasserkrad, li ☑ (etwa 10 m), schwieriger Einstieg
- 51,5 re Kirchenrohrbach, re Möglichkeit zum Rasten
- 50,7 Flussinsel, li Katzenrohrbach
- 49,7 Str-II, danach li ⚡, re Walderbach, romanische Klosterkirche (12. Jh.) mit barocker Außengestaltung. Evtl. bereits ab hier das nachfolgende Wehr Haselmühle li 150 m ☑, Privatweg! unbedingt vorher der Sägewerksbesitzer fragen! Alternativ: auf dem Radweg das geerntete Sägewerk li ca 800m ☑
- 49,5 ☑ Wehr Haselmühle, li ☑ (s. oben) oder bei stülgelagter Floßgasse (Treppen) überheben. Bei gutem WS evtl. ☑☑ für Einer; bei HW unbedingt ☑ wie oben beschrieben. → zur Klostermühle Walderbach, unbefahrbares Schütz, nicht einfahren.
- 49,4 li am Ende des Sägewerks Treppen zum ⚡ des Radweges, zugleich ↓ beim ☑
- 49,0 re ↓ Werkskanal der Klostermühle
- 47,2 li ⚡ und ⚡ Reichenbach (mit WC und Dusche)
- 47,0 Str-II (Hauptstr.), li Reichenbach, romanische Klosterkirche (12. Jh.) mit barocker Inneneinrichtung; danach li mögliche ⚡; re Kienleiten
- 46,8 ☑ Wehr Regenmühle bei Reichenbach, re bei einem der ersten Durchlässe treideln oder Einfahrt in ☑ Mülhkanal und vor der stülgelagten Floßgasse rechts auf Wehinsel ☑, Floßgasse X, bei MW Durchlässe evtl. ☑☑
- 46,4 li ↓ Werkskanal
- 44,9 ☑ Wehr und ☑ Tiefenbach, X, re 100 m ☑ oder (nur Kunststoff-Eimer) rechte das Umgehungsgewässer (mehrere Becken mit versetzten Durchlässen) fahren, bei NW Grundberührung am letzten Durchlass wegen Auskolkung.
Ab hier Beginn der Nittenauer Senke mit wenig Strömung
- 43,5 re großer Steinbruch
- 42,8 Str-II B16 neu
- 40,2 ☑ Kanal, zum ☑ oder zum ⚡, ☑, großer ☑ Nittenau, in ☑ Kanal einfahren. Nach ca. 200m beim ☑ li unter der Str-II durch ca. (150 m) ☑☑